



An das
Büro des Stadtverordnetenvorstehers
Herrn Franz-Rudolf Urhahn
- Hauptamt –
Rathaus Mörfelden
Westendstr. 8
64546 Mörfelden-Walldorf

FREIE WÄHLER-Fraktion / FDP Fraktion

Mörfelden-Walldorf, 01. Juli 2023

**Betreff: Änderungsantrag der Fraktion FREIE WÄHLER und der FDP: Nachbesserung Bericht
Parkraumbewirtschaftung**

Bezug: DS 17/0429 der Freien Wähler vom 24.04.2023

Vorstellung des Parkraumbewirtschaftung-Konzeptes am 09.03.2023

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

„Die Drucksache 17/0429 wird wie folgt geändert:

1. Der Magistrat wird beauftragt das am 09. März 2023 in öffentlicher Sitzung dargestellte Parkraumbewirtschaftungskonzept komplett zu überarbeiten.
Hierbei sollen folgende Punkte betrachtet werden:
 - a) Statt eines Bewertungstages sollen mindestens 4 Tage zu Erhebung der Daten herangezogen werden, um repräsentative Daten zu erhalten
 - b) Mindestens zwei Erhebungstage müssen in den Schulferien eingeplant werden.
 - c) Die geänderte Situation in der Langener Straße muss bewertet werden.
 - d) Die geplanten Änderungen in der Frankfurter Straße müssen mitbewertet werden.
 - e) Es muss betrachtet bzw. abgeschätzt werden, was die Fertigstellung des Terminal 3 am Frankfurter Flughafen für den Parkraum in Mörfelden Walldorf bedeutet. Hierbei muss auch die geplante direkte S-Bahn-Anbindung an das Terminal beleuchtet werden.
 - f) Stellplätze für Fahrräder sowie möglich Ladestationen für PKW's im öffentlichen Raum müssen bewertet und geplant werden.
 - g) Der Einfluss von Flughafennutzern, die in Mörfelden-Walldorf parken.
 - h) Die Situation in Wohngebieten in Bezug auf parkende LKWs / Kleintransportern.
 - i) Das Parkraumbewirtschaftungskonzept muss auf das gesamte Stadtgebiet ausgedehnt werden. Abgesehen von den derzeit betrachteten Gebieten fehlen viele weitere „Parkraum Hotspots“ wie zum Beispiel:
 - I. Wohngebiet Walldorfer Weg
 - II. Plassage / Lange Äcker
 - III. Rund um den Wohnpark in Walldorf
 - IV. Nordendstraße
 - V. Wohngebiet westlich der Bamberger Straße
 - VI. Wohngebiet Parothchen

2. Es muss ferner betrachtet werden, welche Auswirkungen die Parkraumreduzierung in einzelnen Bereichen, auf die umliegenden Gebiete bedeutet würde.
3. Der Einfluss von Flughafennutzern, die in Mörfelden-Walldorf parken und die Situation in Wohngebieten im Bezug auf parkende LKWs / Kleintransportern muss ebenfalls im Parkraumbewirtschaftungskonzept bewertet werden.
4. Anwohnerparken: Es soll betrachtet werden, ob ein Anwohnerparken sinnvoll ist. Dies bezieht sich insbesondere um die stark belasteten Bereiche der Innenstadtkerne in Walldorf und Mörfelden.
 - a. Es sollen die Vor- und Nachteile für die Anwohner als auch für die anderen Nutzer des öffentlichen Parkraumes betrachtet werden und dargestellt werden.
 - b. Welche Maßnahmen müssten ergriffen werden um ein Anwohnerparken der Straßenverkehrsordnung entsprechend gerecht zu werden.
 - c. Die technische Umsetzung eines Anwohnerparken muss eruiert werden und dargestellt werden. In einigen Städten ist es zum Beispiel möglich online Gästen temporär sein eigenes Anwohnerparkrecht zu überschreiben. Derartige Alternativen sind darzustellen.
 - d. Die Ergebnisse sollen öffentlich mit den Betroffenenpersonen diskutiert werden und dann im Anschluss den Gremien zur Abstimmung vorgelegt werden.
 - e. Eine Testphase soll, vergleichbar mit der Fahrradstraße, eingeführt werden unter der Prämisse, dass ein Anwohnerparken eingeführt werden soll.“

Begründung:

In der Sondersitzung des Ausschusses für Planen, Bauen und Mobilität der Stadtverordnetenversammlung Mörfelden-Walldorf wurde am 09. März 2023 ein Parkraumbewirtschaftungskonzept vorgestellt. Innerhalb der Sitzung gab es von vielen Seiten Kritik, welche wir versuchen mit diesem Antrag aufzunehmen und entsprechende Korrekturen vorzunehmen. Zu Punkt 1b: wir erachten die Situation in einigen Gebieten innerhalb der Schulferien als kritischer, da viele Urlaubsreisende, Mörfelden-Walldorf als günstigen Dauerparkplatz während ihrer Urlaubs-Flugreise nutzen.

Zu Punkt 1i: es gibt viele Gebiete, in denen in der jüngsten Vergangenheit über die Parkplatzsituation diskutiert wurde, darum möchten wir den Betrachtungsbereich erweitern, die oben genannten Gebiete sind nur als Beispiele angedacht.

Wir laden alle Fraktionen dazu ein, weitere Punkte aufzuführen, bzw. zu ergänzen, damit das Parkraumbewirtschaftungskonzept verbessert werden kann und eine breite Zustimmung im Parlament erhält.



Stephan Middelberg
Fraktionsvorsitzender FREIE WÄHLER

Carsten Röcken
Fraktionsvorsitzender FDP